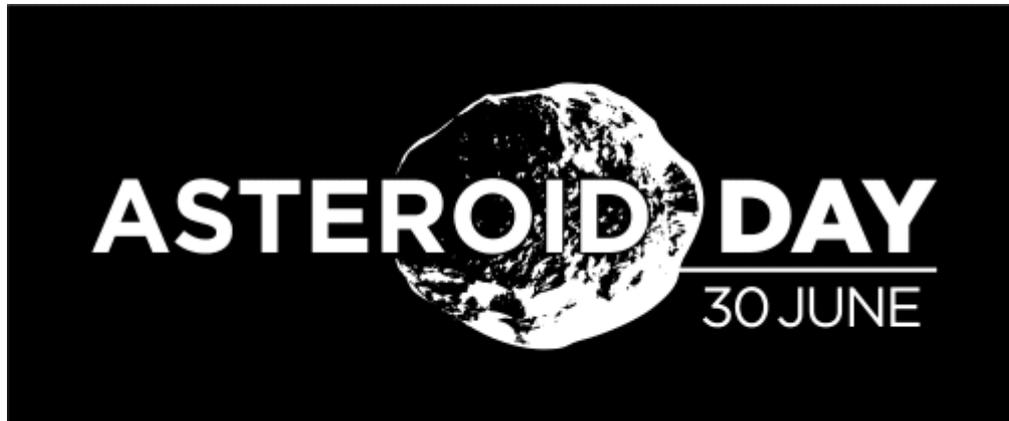


presse.info



Wien, am 27.06.2016

Asteroid Day 2016 im NHM Wien

Am 30. Juni 2016 findet zum zweiten Mal der weltweite „ASTEROID DAY“ statt. Ziel ist dabei, das Wissen über die Gefahren und die Bedeutung von Asteroiden zu fördern.

Der „ASTEROID DAY“ ist eine international vernetzte Veranstaltung in einer Vielzahl von Museen, Planetarien und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen, die über die Gefahren und wissenschaftliche Bedeutung von Asteroideneinschlägen aufklären soll. *„Mit dem „ASTEROID DAY“ sollen die Menschen auf die Gefahr aufmerksam gemacht werden, die von Explosionen oder Einschlägen außerirdischer Körper auf der Erde ausgehen. Es handelt sich hierbei um eine im Vergleich mit etwa Erdbeben oder Vulkanausbrüchen wenig bekannte Naturgefahr“*, erklärt NHM-Generaldirektor Dr. Christian Köberl die Intention der Veranstaltung.

Das NHM Wien ist offizieller Partner des „ASTEROID DAY“ in Österreich und versucht, mit einem umfangreichen Programm am Donnerstag, den 30. Juni ab 14:00 Uhr, die Bedeutung von Asteroiden für das Wissen über die Geschichte des Universums bewusst zu machen. Fragen, denen unter anderem nachgegangen wird, sind: Müssen wir uns vor Asteroiden fürchten? Welche Auswirkungen könnte ein Asteroideneinschlag auf uns haben? Was erzählen uns die Himmelskörper über unsere Vergangenheit?

Programm:

9:15 Uhr bis 12:00 Uhr

Für Schulklassen: Spezialführungen durch den Meteoritensaal mit anschließender Vorführung im Vortragssaal: "Produktion eines Meteoritenmodells mittels 3D-Druck".

In Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner VirtuMake (www.virtumake.com)

Anmeldung im Voraus empfohlen unter +43 1 52177-335 (Mo 14-17 Uhr, Mi-Fr 9-12 Uhr)

14:00 Uhr

Führung im Meteoritensaal (englisch): "What is the chance of a meteorite impact to occur on a June 30th?" mit Dr. Ludovic Ferrière, Mineralogisch-Petrographische Abteilung

15:00 Uhr

Show im Digitalen Planetarium (deutsch): "Katastrophen im Kosmos"

Zählkarten sind ab 13:30 Uhr am Infostand in der Unteren Kuppelhalle erhältlich.

16:00 Uhr

Führung im Meteoritensaal (deutsch): „Der Link zwischen Asteroiden und Meteoriten“
mit Dr. Julia Walter-Roszjár, Mineralogisch-Petrographische Abteilung

17:00 Uhr

Öffentlicher Vortrag von PD DDr. Thomas Posch, Universitätssternwarte Wien im Vortragssaal zum
Thema: „Die DAWN Mission: Erforschung der größten Asteroiden“ (deutsch)

Zu den Programmpunkten ab 14:00 Uhr ist keine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei, eine Eintrittskarte in das NHM Wien ist zu lösen.

Der 30. Juni ist bewusst als Datum der Veranstaltung gewählt: Am 30. Juni 1908 fand über Tunguska in Sibirien die gigantische Explosion eines kleinen Asteroiden statt. Die Explosion hatte die Energie von mehreren hundert Hiroshima-Atombomben und verwüstete etwa 2.000 Quadratkilometer unbewohnten Gebietes. Wäre die Gegend bewohnt gewesen, hätte es viele tausend Todesopfer gegeben. Die Explosion eines kleineren Boliden über Chelyabinsk (Russland) im Februar 2013 hat an diese Gefahr wieder erinnert. Weder bei Tunguska noch bei Chelyabinsk haben die Objekte den Erdboden erreicht – ein richtiger Einschlag hätte schwerwiegende Konsequenzen. *„Je mehr wir über Asteroiden erfahren, desto mehr erscheint es so, als ob die Zeit der Menschheit im Universum begrenzt ist, wenn wir nichts dagegen unternehmen“*, betont der österreichische Astronaut Franz Viehböck. Daher sei es *„umso wichtiger, das Wissen über die Bedeutung von Asteroiden und das Bewusstsein in der Gesellschaft zu fördern.“*

Sämtliche internationale Veranstaltungen und weitere Details rund um den ASTEROID DAY finden Sie unter <http://www.asteroidday.org/>

Offizieller **PRESS KIT** auf der Website www.asteroidday.org/newsroom/

Presse-Akkreditierungen für die Veranstaltung bitte unter magdalena.reuss@nhm-wien.ac.at

Rückfragehinweis:

Mag. Irina Kubadinow
Leitung Kommunikation & Medien,
Pressesprecherin
Tel.: ++ 43 (1) 521 77 DW 410
Mobil: 0664 415 28 55
irina.kubadinow@nhm-wien.ac.at

Mag. Magdalena Reuss
Kommunikation & Medien
Pressereferentin
Tel.: ++ 43 (1) 521 77 DW 411
Mobil: 0664 621 61 48
magdalena.reuss@nhm-wien.ac.at